

Die Kernthemen der Gesellschaft benennen

Mitgliederversammlung der Bohmter CDU

Die diesjährige Mitgliederversammlung des CDU-Gemeindeverbandes Bohmte sorgte für ein volles Haus im Hallenbad-Café „Poolsite Bistro“ in der Jahnstraße.

Der Gemeindeverbandsvorsitzende Markus Kleinkauertz begrüßte die Mitglieder und Ehrengäste, wie den CDU-Kreisvorsitzenden Christian Calderone und den Co-Vorsitzenden der CDU-Kreistagsfraktion Johannes Eichholz sowie das Team vom Hallenbad-Café rund um Daniela und Serge, das mit einem Burgerbuffet für die entsprechende Bewirtung an diesem Abend sorgte.

In seinem Jahresbericht blickte Kleinkauertz auf ein besonders und arbeitsreiches Jahr zurück: „Das erste Mal stellten Bohmter einen Kandidaten für die Landtagswahl auf. Ein gutes Ergebnis war das Ziel - auch, wenn die Rahmenbedingungen nicht die besten waren.“ Neben Osterhasenaktionen an Karsamstag, dem Maitreffen bei Agro-Valley in Arenshorst, dem Thekengespräch mit Barbara Havliza, dem 50-jährigen Jubiläum der drei Altkreisgemeinden auf Burg Wittlage und den Höfe-Touren gehörten auch die zahlreichen Besuche bei ansässigen Firmen und Einrichtungen zum politischen Jahresprogramm mit vielen wichtigen Begegnungen. Er dankte allen Beteiligten und Mitwirkenden für die Unterstützung, auch wenn das Wahlergebnis nicht so verlief wie erhofft. Nun blicke man mit neuem Mut auf die bevorstehende Bürgermeisterwahl. Der Gemeindeverband bestehe aktuell aus 95 Mitgliedern und habe gerade wieder zwei neue Mitglieder dazugewonnen.

„Die CDU ist weiterhin die stärkste Fraktion im Rat der Gemeinde Bohmte, aber wenn die anderen Fraktionen und Gruppen sich zusammentun, wird es schwierig, die eigenen Ideen umzusetzen. Natürlich liegt uns eine gute Zusammenarbeit im Interesse der Gemeinde Bohmte am Herzen, aber wenn etwas nicht in die richtige Richtung läuft, dann machen wir uns auf jeden Fall bemerkbar!“

Bei den anstehenden Wahlen wurden dann Thomas Gramke, Tanja Fürst, Carolin Klevorn, Burkhard Holst, Markus Kleinkauertz, Mathias Westermeyer, Anne Paul und Franz-Josef Kampsen einstimmig zu den acht Delegierten für den Kreisparteitag gewählt. Zu den stellvertretenden Delegierten wurden Martin Niermann, Jan Fröhling, Rainer Aschenbroich, Norbert Kroboth, Magnus Michael, Herbert Trentmann und Christoph Tiaden gewählt.

Als Delegierter für den Kreisparteiausschuss wurde Norbert Kroboth sowie Carolin Klevorn als seine Stellvertreterin bestimmt. Jens Holger Frese und Burkhard Holst wurden zu Delegierten für den Bezirksparteitag gewählt. Als Delegierte zum Landesparteitag wurde Markus Kleinkauertz und stellvertretend, Jens Holger Frese gewählt.

Neben den Wahlen standen auch die Ehrungen langjähriger Mitglieder für die Jahre 2021 und 2022 auf der Tagesordnung. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Marie Luise Wesselink, Karin Drees, Antonius Drees, Klaus Haselhorst, Juliane Hünefeld-Linkermann, Arnd Sehlmeier, Renate Bergmann und Manfred Storck durch den Vorsitzenden Markus Kleinkauertz, den Mitgliederbeauftragten Herbert Trentmann und durch den CDU-Kreisvorsitzenden Christian Calderone ausgezeichnet.

Bodo Lübbert und Hans Brandt wurden für ihre 40-jährige Mitgliedschaft vom Vorsitzenden geehrt. Ein großer Dank ging an Bodo Lübbert, der selbst einmal Vorsitzender der CDU Bohmte war „und mit seinem Einsatz, seinen Kenntnissen sowie seinen Erfahrungen zu einem lieb gewonnenen Kollegen wurde, auf den man nicht mehr verzichten möchte!“ Für sogar 50-jährige Mitgliedschaft wurden Dieter Spanger und Hermann Meyer ausgezeichnet. „Dieter Spanger war der Fraktion über viele Jahre lang ein wichtiger Ratgeber und Wegweiser. Er hat viele Stunden für den Gemeindeverband eingebracht. Es ist immer noch eine Ehre und Freude mit dir zusammenzuarbeiten“, so Kleinkauertz.

Die beiden Ehrengäste Johannes Eichholz und Christian Calderone berichteten den CDU-Mitgliedern von ihrer Arbeit im Kreis- und Landtag. Auch im Kreistag ist die CDU mit Abstand weiterhin die stärkste Fraktion. Viele Gespräche sind geführt worden, um verlässliche Mehrheiten im Kreistag zu finden. „Die Verwaltungsleitung beim Kreis ist mittlerweile nicht mehr so leistungsfähig und zielführend besetzt wie früher. Der Personalaufwand in der Kreisverwaltung steigt dennoch stetig. Ziel der CDU-Kreistagsfraktion, ist eine echte Konsolidierung und die Konzentration auf die wesentlichen Dinge, um das Notwendige mit dem Machbaren in Einklang zu bringen. Wir sind die Partei des ländlichen Raumes! Das bedeutet, dass wir uns eher auf den Personalfachkräftemangel und die medizinische Versorgung im ländlichen Raum fokussieren müssen und nicht auf einen überwiegend staatlich finanzierten ÖPNV mit wenig Auslastung“, so Eichholz.

Christian Calderone dankte Markus Kleinkauertz für den vergangenen, gemeindeübergreifenden Wahlkampf und dafür, dass er die Gemeinden des Wahlkreises 75 wieder vereint hat. „Wir erleben viele neue Aufbrüche, im Kreistag aber auch auf landespolitischer Ebene. Die Herausforderung für die CDU wird in Zukunft sein, die Kernthemen der Gesellschaft zu benennen. Dazu gehören die Öffentliche Sicherheit, der Zustand der Bundeswehr, die Digitalisierung und auch die Infrastruktur. Wir leben vom Verdienst der Vergangenheit und die Zukunft ist nicht geklärt, doch müssen solche Zukunftsfragen intensiv von der CDU bearbeitet werden!“